

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung des Landes Brandenburg

Aktenzeichen: 24. / 891 / /20 /

Ministerium für Bildung, Jugend
und Sport des Landes Brandenburg
Referat 24
Heinrich-Mann-Allee 107

14473 Potsdam

1. Antragsteller

Name, Bezeichnung	
Anschrift	
Auskunft erteilt:	Ansprechpartner:
	Telefon:
	E-Mail:
Bankverbindung	IBAN:
	BIC-SWIFT:
	Inhaber:
	Kreditinstitut:
	Ort:

2. Maßnahme

Veranstaltung / Bezeichnung	
Veranstaltungstermin	
Durchführungszeitraum (Zeit: von Aufträge auslösen bis zur Zahlung der Rechnungen für die Veranstaltung)	

3. Gesamtkosten

nach beiliegenden Kostenvoranschlag/Kostengliederung	Euro (€)
Beantragte Zuwendung	Euro (€)

4. Finanzierungsplan

4.1	Gesamtkosten	Euro
4.2	Eigenanteil	Euro
4.3	Leistungen Dritter ohne öffentliche Förderung	Euro
4.4	Beantragte/bewilligte Förderung ((ohne 4.5) durch z.B. Ministerium, Kreisverwaltung, Amt, Gemeinde)	Euro
4.5	Beantragte Zuwendung (Nr. 3, Nr. 5)	Euro

5. Beantragte Förderung

Zwendungsbereich	Zuwendung in Euro (€)	Gesamtkosten (€)
Summe		

6. Finanz- und hauswirtschaftliche Auswirkungen

Inhaltliche Beschreibung und Erläuterung des Vorhabens:

(Beschreibung der Ziele und Inhalte des Projekts, seines Nutzens, der Dringlichkeit der Durchführung, der zu erwartenden Folgekosten usw., ggf. ausführliche Darstellung auf besonderem Blatt: Notwendigkeit der Maßnahme und Notwendigkeit der Förderung und Finanzierung begründen)

Vorgesehene Organisations- und Ablaufplanung:

(Projektstruktur, -organisation, -dauer; Zeitplan für die Durchführung - Maßnahmebeginn und Maßnahmeende - usw.)

7. Ergänzende Erläuterungen:

Zur Orientierung werden vorab folgende **Hinweise** gegeben:

Da die für eine Projektförderung zur Verfügung stehenden Landesmittel äußerst begrenzt sind, werden fortlaufende Personalausgaben für fest angestellte Beschäftigte der Antragsteller in der Regel nicht gefördert.

Für die Gewährung einer Zuwendung ist wesentlich,

- dass ein besonderes Landesinteresse daran bestehen muss, die betr. Projektmaßnahme zu fördern;
- dass darüber hinaus ein besonderes Interesse des MBS daran bestehen muss, die Maßnahme aus den Mitteln seines Ressorts zu fördern;
- dass Zuwendungen nur gegeben werden dürfen, wenn die Gesamtfinanzierung des Vorhabens gesichert ist;
- dass eine Förderung durch mehrere öffentliche Stellen grundsätzlich Ausnahme bleiben soll, weil in diesem Falle umfangreiche Abstimmungen (zur Art der Finanzierungsbeiträge, zur Sicherung der Gesamtfinanzierung, zur Verfahrensführung und zur Prüfung des Verwendungsnachweises) zwischen den verschiedenen Zuwendungsgebern notwendig sind, ehe die Zuwendungen bewilligt werden können.

Aus diesem Grunde sollte eine Zuwendung möglichst nur bei einer Behörde beantragt werden, und zwar bei jener, bei der aufgrund der Ressortzuständigkeit die fachliche Zuständigkeit am ehesten gegeben ist.

Hieraus ergeben sich folgende Fragen, zu denen Stellung zu nehmen ist (ggf. zusätzliche Anlage):

7.1. Worin liegt nach Auffassung der Antragsteller das **besondere Landesinteresse** begründet, das Projektvorhaben mit Landeszuschüssen zu fördern?

7.2. Worin liegt nach Auffassung der Antragsteller das **besondere Interesse des MBS** begründet, im Rahmen seiner Zuständigkeit das Projektvorhaben mit Ressortmitteln zu fördern?

7.3. Welche weiteren **Förderzusagen** liegen von dritter Seite bereits vor? Welche Einnahmen sind im Projekt möglich und geplant? vgl. Finanzierungsplan
(Bitte Art der Finanzierungsbeteiligung, Höhe der zugesagten Beträge und Form der Zusage - Zuschussbescheid o.ä. - angeben, falls dies nicht bereits aus dem Finanzierungsplan ersichtlich ist)

7.4. Welche **Alternativplanung** besteht bei den Antragstellern für den Fall, dass die beantragte Förderung nur in weit geringerer Höhe gewährt werden kann, oder aber die Förderung durch Dritte (s.o.) ganz oder teilweise ausfällt? Kann der Eigenanteil erhöht werden?

8. Anlagen

- Satzung
- Auszug aus dem Vereinsregister
- Körperschaftssteuerfreistellungsbescheid des Finanzamtes (Gemeinnützigkeitsbescheinigung) in Kopie
- Kostenberechnungen
- Vergleichbarkeitsberechnungen und Vergleichsangebote für Anschaffungs- oder Herstellungskosten
- Haushaltsplan/Finanzplan der Fördermaßnahme
- Sonstige Unterlagen
 -
 -
 -

9. Antragstellung bei der Kommune (Nr. 4.4)

	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>
Bezeichnung/Amt:		
Anschrift:		
Bearbeiter:		
Tel.-Nr.:		
Antragssumme:	Euro	
bereits bewilligt:	JA <input type="checkbox"/>	NEIN <input type="checkbox"/>

10. Mitzeichnung des Landesfachverbandes (nur bei Wettkampfförderung)

..... Ort/Datum Rechtsverbindliche Unterschrift	Stempel
--------------------	---	---------

11. Erklärungen

Der Antragsteller erklärt, dass

11.1 mit der Maßnahme noch nicht begonnen wurde und auch vor Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird;
als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten;

Hiermit wird **erstmalig** der vorzeitige Maßnahmebeginn zum _____, aber **frühestens mit Eingang der Unterlagen beim MBSJ (Poststempel)**, wegen zwingender Notwendigkeit beantragt.

Begründung:

11.2 dass die beantragten Mittel im Falle der Bewilligung wirtschaftlich und sparsam für die Projektfinanzierung verwendet werden;

11.3 dass der/die Antragsteller/in zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 i.V.m. § 2 Umsatzsteuergesetz

nicht berechtigt ist

berechtigt ist (Preise ohne Umsatzsteuer)

und dies bei der Finanzierungsplanung berücksichtigt wurde (Preise ohne Umsatzsteuer);

11.4 dass die in diesem Antrag und den ihm beigefügten Antragsunterlagen gemachten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind,

11.5 unter Berücksichtigung der beantragten Landeszuwendung - die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

Ort, Datum

1. Unterschrift

Unterschrift der nach den gesetzlichen Bestimmungen/ Statuten des Antragstellers zur Vertretung berechtigten Personen

2. Unterschrift

Unterschrift der nach den gesetzlichen Bestimmungen/ Statuten des Antragstellers zur Vertretung berechtigten Personen

Name in Druckbuchstaben

Name in Druckbuchstaben

Stempel